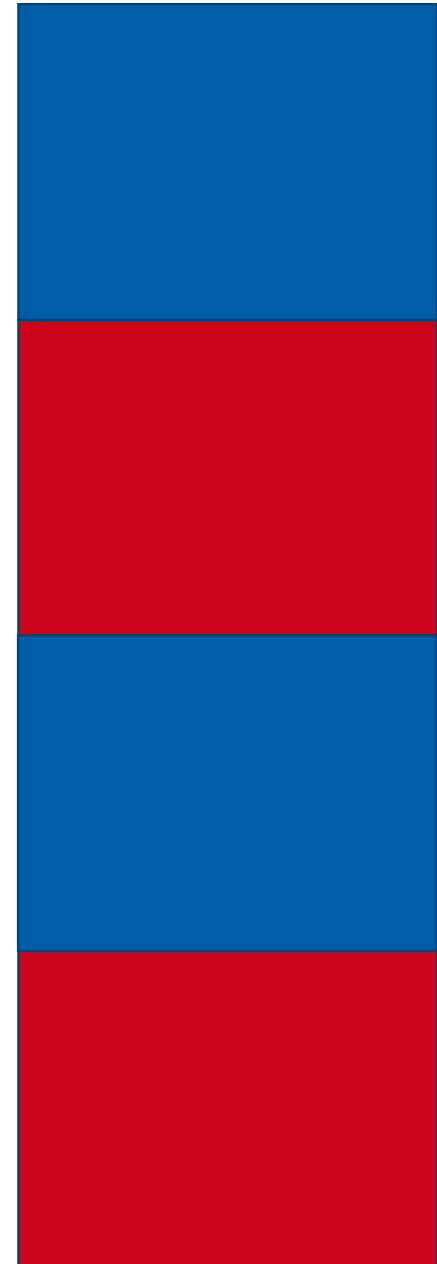


Schuldner- und Insolvenzberatung im Landkreis Ammerland

Ein Angebot des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes





Der Paritätische stellt sich vor

Sozialer Dienstleister:

- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Betriebliche Sozialberatung
- Sprachheilkindergarten
- GPS: TBS Mansie, Artec Ammerland...
- Behindertenfahrdienst
- Tagespflege Metjendorf
- Paritätische Suchthilfe: Dorgenberatung Rose, TZ Kayhauserfeld
- Und vieles mehr

Dachverband:

- Für Vereine und Organisationen aus dem sozialen Bereich
- Ca. 120 Mitgliedsorganisationen im Bereich Oldenburg-Ammerland
- Beispielsweise:
 - VdK-Der Sozialverband
 - Rheuma-Liga
 - Aids-Hilfe
 - DLRG
 - Alzheimer Gesellschaft



12



Schuldnerberatung Ammerland

Bahnhofstraße 5

26655 Westerstede

Te.: 0 44 88 / 83 29 838

schuldnerberatung-ammerland@paritaetischer.de

www.oldenburg.paritaetischer.de

Außerdem:

- Regelmässige Sprechstunde in der Karl-Jaspers-Klinik
- Termine auch in der Beratungsstelle Oldenburg möglich



Beratungsgrundsätze der Schuldnerberatung

- Kostenfreie, unabhängige, diskrete Beratung und Hilfe
- Ansprechbar für alle Einwohner/innen des Landkreises Ammerland
- Beratung erfolgt unabhängig von der Konfession und Nationalität
- Grundsatz der Freiwilligkeit und der Hilfe zur Selbsthilfe
- Mitwirkungspflicht des Einzelnen
- Vernetzung im psychosozialen Beratungsnetzwerk des Landkreises,
- bei Bedarf Kooperation und Weitervermittlung



Angebote der Schuldnerberatung

- Abklären der persönlichen Verschuldungssituation
- Haushalts- und Budgetberatung
- Erstellung und Umsetzung eines Regulierungsplans zur Entschuldung
- Infos und Beratung bei Problemen wie Konten- oder Gehaltspfändungen
- Ausstellen von Pfändungsschutzkonto-Bescheinigungen
- Information und Hilfe zu Verbraucherinsolvenz und Entschuldungsverfahren

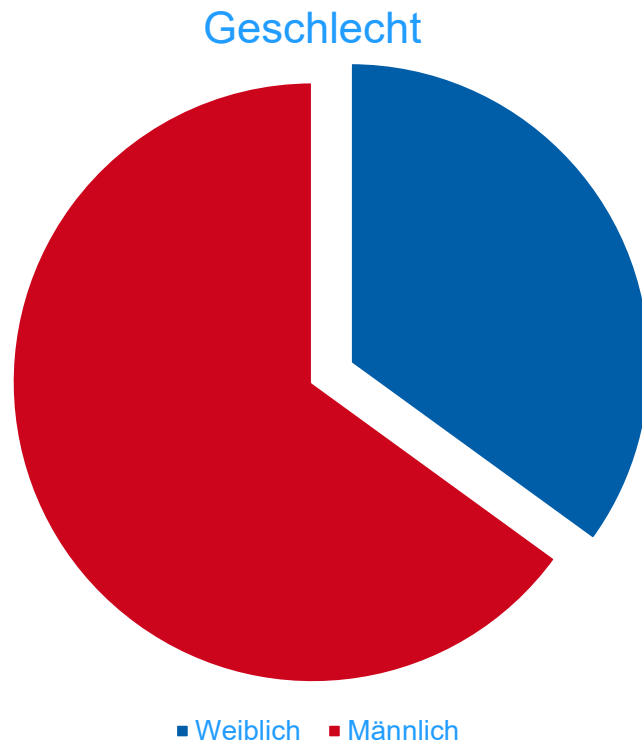


Zahlen aus 2025:

- 283 Beratungsgespräche
 - 80 langfristige Begleitungen
 - 149 Kurzberatungen
 - 81 P-Konto-Bescheinigungen



Zahlen aus 2025

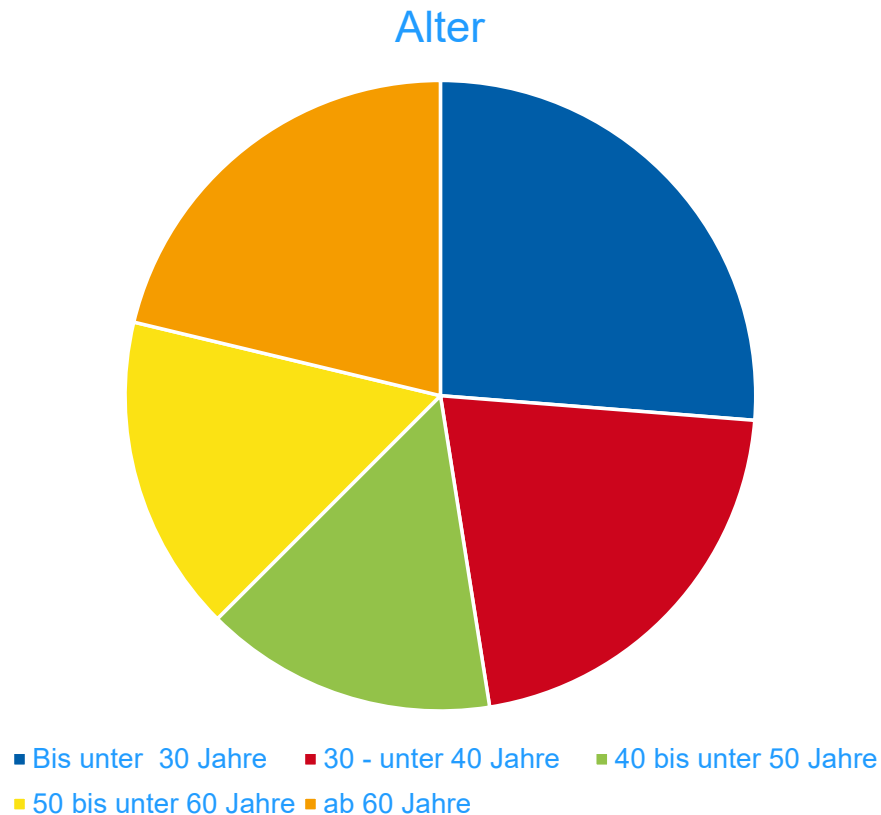


Weiblich:
35 Prozent / 28 Klientinnen

Männlich:
65 Prozent / 52 Klienten



Zahlen aus 2025



- Unter 30 Jahre: 21
Ratsuchende / 26,25 %
- 30 – 40 Jahre: 17
Ratsuchende / 21,25 %
- 40 bis 50 Jahre: 12
Ratsuchende / 15 %
- 50 bis 60 Jahre: 13
Ratsuchende / 16,25 %
- Ab 60 Jahre: 17
Ratsuchende / 21,25 %



Beispiel1: Familie X



- 1 Kind, geboren 8/2025
- Mutter (26 Jahre), Elterngeld, 756 €
- Vater (28 Jahre) Kurierfahrer, seit 12/2025 ALG, 1.496 Euro
- Rückstände beim aktuellen Vermieter, außerdem diverse Schulden aus Onlinekäufen, insgesamt 5.360 €

Lösungsoption:

- gemeinsam Einnahme-Ausgabeübersicht erstellen, Haushaltsbuch führen und Konsumverhalten analysieren
- Prioritär Ratenzahlungsvereinbarung für die Mietrückstände
- Vergleiche über Einmal- und Ratenzahlungen zu den übrigen Schulden



Beispiel 2: Herr Y



- 30 Jahre alt, hat einige Jahre nach Trennung von der Freundin „auf der Straße“ gelebt
- Zugang erfolgte über eine andere Beratungsstelle
- Erhebliche Schulden bei der Krankenkasse(18.950 €) und einem Energieversorger (1.250 €)
- Schwierigkeiten bei der Ermittlung der Gläubiger
- Neben KV und Energieversorger Schulden bei weiteren 23 Gläubigern mit durchschnittlich 440,00 €, Gesamt: 10.120 €
- Verbraucherinsolvenz als Lösungsoption, um den vollen Krankenversicherungsschutz wieder herzustellen



Allgemeine Entwicklungen und Ausblick:

- „Buy Now – Pay Later“ sehr häufig Einstieg in die Verschuldung
- Ratsuchende werden immer jünger
- Altersarmut nimmt zu
- Gesellschaftliche und politische Krisen erhöhen Unsicherheit
- Teuerungswelle und sinkendes Wirtschaftswachstum werden mehr Menschen in Überschuldung bringen



Raum für Ihre Fragen



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

